

Artikel vom 11.04.2018

April 2018

Bericht von der Jahreshauptversammlung 2018



Auf dem Bild von links: Stellvertretender Ortsvorsitzender André Knüpfer, Annika Popp, Albrecht Langheinrich und Ortsvorsitzender Jens Schnabel.

Der Ortsvorsitzende der CSU Feilitzsch-Zedtwitz Jens Schnabel berichtete in der diesjährigen Jahreshauptversammlung von vielfältigen Veranstaltungen. So wurde am Bürgerschießen der Schützengesellschaft Feilitzsch-Trogen teilgenommen, ein Angrillen mit musikalischem Frühschoppen im Dorfgemeinschaftshaus Münchenreuth sowie das Jahnshof-Fest veranstaltet. Weiterhin wurde sich zu einem gemütlichen Beisammensein in Unterhartmannsreuth getroffen, eine Tagesfahrt in den Steigerwald mit Besuch des Baumwipfelpfades und einer Weinprobe organisiert als auch eine gemeinsame Wanderung mit Landtagsabgeordneten Alexander König und

dem Hofer Oberbürgermeister Harald Fichtner unternommen. „Sämtliche Veranstaltung zeigten großes Interesse bei den Mitgliedern und den Bürgern in der Gemeinde, darüber freuen wir uns sehr“, so Ortsvorsitzender Jens Schnabel. Er bedankte sich auch bei allen, die sich im Ortsverband eingebracht haben, um die ganzen Veranstaltungen bewältigen zu können.

Jens Schnabel gab auch einen ausführlichen Bericht über die Arbeit im Gemeinderat. Als Highlights des vergangenen Jahres hob er die Fertigstellung der Kesselbrücke in Feilitzsch, die Erneuerung des Spielplatzes in Zedtwitz, den Abschluss der Dorferneuerung in Zedtwitz sowie die energetische Sanierung des Rathauses hervor. Er gab auch einen Ausblick auf die bevorstehenden Maßnahmen der Dorferneuerung in der Weidigstraße in Feilitzsch, der Sanierung der Hohbühlstraße in Zedtwitz sowie der Ausweisung eines neuen Baugebietes „Am Kessel“ in Feilitzsch. „Letzteres geht leider nur sehr schleppend voran, bis hier die ersten Neubauten entstehen können, wird noch einige Zeit vergehen. Alleine ein halbes Jahr auf eine Entwurfsänderung des Bebauungsplanes seitens des Planungsbüros zu warten ist eindeutig zu lange“, bemängelte Jens Schnabel. Hier wünscht sich der Ortsverband mehr Tatendrang von der Gemeindeführung.

Schatzmeister Emil Albrecht berichtete von einem soliden Kassenstand. Die Kassenprüfer Helmut Wächter und Markus Krauß bescheinigten ihm eine einwandfreie Kassenführung.

Auch auf die Bundes- und Landespolitik wurde eingegangen. So ließ der Ortsverband die Bundestagswahl sowie die langwierige Regierungsbildung Revue passieren und diskutierte über die zukünftigen Herausforderungen.

Als Gastrednerin besuchte die Leupoldsgrüner Bürgermeisterin Annika Popp den Ortsverband. Sie zeigte sich von der Entwicklung Feilitzschs und der Aktivität des CSU-Ortsverbandes sehr beeindruckt und gab einen Einblick in ihre kommunalpolitische Arbeit vor Ort in Leupoldsgrün.

Im Jahr 2018 plant der Ortsverband wieder vielfältige Veranstaltungen. So wurde bereits ein Muckturnier und das Jahnshof-Fest ausgerichtet. Weiterhin wird eine Tagesfahrt und eine Herbstwanderung geplant.

Am Ende ehrte Ortsvorsitzender Jens Schnabel Albrecht Langheinrich für 20 Jahre Mitgliedschaft in der CSU.